

Kurzanleitung Fundamenteinbau

mit KRE 20 - Fundamenteinbaumaschine
(Betriebsanleitung unter www.krinner.ch)



1) Leitungsortung

mittels Plänen / Ortungsgerät / Handortung sicherstellen, dass sich keine Leitungen im Bereich der Einbaupunkte befinden



2) Einmessen und Markieren

Tipp höhere Einbaugenauigkeit: Punkt mit Nagel / Armierungseisen statt Holzpflock markieren

3) Vorlochen / Vorbohren

Tipp höhere Einbaugenauigkeit: mit Dreieckswasserwaage kontrollieren

Schlagbohrer zunächst 10-15 cm nur "Schlagen", Bohrer lösen, erst dann auf Schlag-Bohren stellen (Bohrer "verreist" nicht)

Bohrer ca. alle 20 cm rausziehen (hält Loch frei, vermeidet, dass bei lehmigem Boden der Bohrer sich nach unten zieht)

4) Schraubfundament Eindrehen

Anschlagpunkt für die Alu-Teleskopstange festlegen oder erstellen (z.B. Randstein, Baum, Mauer oder Locheisen) - niemals Stange halten (Füsse/Hände etc. ungeeignet - UNFALLGEFAHR! für Personen im Drehbereich infolge Kraftwirkung der Stange)

Bereitlegen von Alustange zwischen Anschlagpunkte und Einbaupunkt

KSF wird von Hand in das vorgebohrte Loch soweit eingedreht bis ein fester Halt erreicht ist

Maschine direkt auf KSF stellen (bei Flanschfundamenten Adapter mit KSF verschrauben)

Ankoppeln der Alu-Teleskopstange - Kontrolle Personengefährdung Drehradius

Start Eindrehen im 2. Gang (schnellerer Gang), bei hoher Last nach Stillstand Umschalten in 1. Gang

Vertikalität durch Dreieckswasserwaage am parallellwandigen Rohr des KSF kontrollieren und allenfalls durch Ausrichten am Führungsschutzbügel korrigieren (keine Kraftanwendung am Kunststoff!!)



5) Kontrolle Eindrehhöhe

mittels Laser oder Wasserwaage kann eine Genauigkeit von +/- 2 mm erreicht werden



Achtung!

Stellen Sie vor den Eindreharbeiten mit einem Kabelsuchgerät oder anderen geeigneten Geräten sicher, dass sich keine Leitungen jeglicher Art (Gas, Strom, Wasser, Abwasser, Telefon usw.) sowie Sprengkörper im Einbaubereich der Schraubfundamente befinden



Warnung!

Gefahr durch rotierende Teile und Schraubfundament. Erfassungsgefahr die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann!



Achtung!

Die erforderliche persönliche Schutzausrüstung tragen
Sicherheitsschuhe,
Schnitt- und Reißfeste Handschuhe,
eng anliegende Kleidung verwenden!
Für das Bedienungs-, Wartungs- und Reparaturpersonal ist die erforderliche Schutzausrüstung zur Verfügung zu stellen und die Verwendung zu überwachen!